

Lösungen aus IKZ-PRAXIS 12/2019:

Rekordverdächtige Installation

Aufgabe 1

Zitat aus dem Artikel: „Die Vorfertigung des Geberit Quattro ermöglichte einem kleinen Sanitärbetrieb einen Großauftrag anzunehmen und fristgerecht umzusetzen.“ Welche Aussage(n) sind richtig?

- Das Abwassersysteme „Silent-db20“ gehört zum Geberit-Quattro-System.
- Geberit Quattro erfüllt 4-fach die MLAR.
- Geberit Quattro führt alle wesentlichen Geberit Komponenten zu einem geprüften Komplettsystem für Installations-schächte und -wände zusammen.

Aufgabe 2

Zitat aus dem Artikel: „Das Komplettsystem erfüllt die vier bauordnungsrechtlichen Grundanforderungen Schallschutz, Brandschutz, Feuchtigkeitsschutz und Statik – daher der Name Quattro“. Welche Aussage(n) treffen zu?

- Aus den bisherigen abZ (allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) für die feuerwiderstandsfähigen Installationsschächte wurde mit der Verlängerung der Geltungsdauer bis zum Juni 2024 die allgemeinen Bauartgenehmigungen (aBG).
- Geberit Quattro erfüllt auch den erhöhten Schallschutz nach VDI 4100.
- Geberit Quattro erfüllt auch die Anforderungen an I 120 für feuerwiderstandsfähige Installationsschächte.

Hinweis: Die im Text genannten abZ und abP gibt es nach dem Urteil des EuGH bezüglich der Bauregellisten und dergleichen in dieser Form nicht mehr. Aus der Homepage von Geberit: „Das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) hatte im Jahr 2015 die Anforderungen an Anwendbarkeitsnachweise für feuerwiderstandsfähige Installationsschächte deutlich erhöht. So wurden damals allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen (abZ) anstelle der bisher gültigen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse (abP) gefordert. Nun wurde durch die Novellierung des Bauordnungsrechts ein weiterer Schritt vollzogen, sodass aus den bisherigen abZ für die feuerwiderstandsfähigen Installationsschächte mit der Verlängerung der Geltungsdauer bis zum Juni 2024 allgemeine Bauartgenehmigungen (aBG) wurden.“

Schick und durstig

Aufgabe 3

Zitat aus dem Artikel: „Die bodenebene Dusche liegt im Trend.“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Während sich bei einem Punktablauf ein vierseitiges Gefälle zum Ablauf hin empfiehlt, kommen Duschrinnen oder Duschprofile mit einem einseitigen Gefälle aus.
- Die Linienentwässerung bietet sich besonders dann an, wenn großformatige Bodenfliesen verlegt werden sollen.
- Selbstreinigende Linienabläufe spülen zu festgelegten Zeitpunkten den Punktablauf unter hohem Druck. Diese Lösung eignet sich jedoch nicht für offene Duschen.

Aufgabe 4

Zitat aus dem Artikel: „Heute ist warmes Wasser in deutschen Haushalten so wichtig wie ein beheiztes Zimmer.“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Das Eindringen von Gerüchen aus der Kanalisation in das Badezimmer verhindert ein Luftschleier im Siphon.
- Bei Renovierungen darf wegen der geringen Aufbauhöhe mit einer Sperrwasserhöhe von 30 mm gearbeitet werden.
- Der Boden, die Wände und die Ecken einer Duschrinne bilden die erste Entwässerungseben.

So reinigt man Abgase

Aufgabe 5

Zitat aus dem Artikel: „Biomasseheizungen (Kessel, die Holz, Pellets oder Hackschnitzel verbrennen) stoßen immer weniger Feinstaub aus.“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Elektroabscheider erzeugen ein starkes elektrisches Feld, in dem sich freie Ladungsträger bilden und sich dann an die Feinstaubpartikel heften.
- Besonders stark treten Feinstäube auf, wenn der Kessel seinen Heizbetrieb startet und wenn er auf Lastwechsel reagieren muss.
- Bei dem Pellet-Brennwertkessel „PE1c Pellet“ von Fröling wird die Abgaskondensation mit einem integrierbaren Elektrofilter – beides kompakt im Heizkessel verbaut – kombiniert.

Aufgabe 6

Zitat aus dem Artikel: „Um den Schadstoffausstoß aus Raumholzöfen wie Kaminöfen zu mindern, haben Forscher am Fraunhofer-Institut für Bauphysik (IBP) spezielle Einbaumodule entwickelt.“ Welche Aussage(n) treffen zu?

- Die vom IBP entwickelten Ringkörper vermindern den Ausstoß von Feinstaub (also Partikel kleiner als 1 µm) laut der Forschungseinrichtung um bis zu 86 %.
- Den Großteil der Emissionen aus Kaminöfen machen Feinstäube aus, sogenannte Aerosole.
- Feinstäube über 1 µm bleiben unberücksichtigt, weil sie unschädlich sind. Sie können ungefiltert durch den Kamin entweichen.